

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsehbereins werden die dreispaltene Pctzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Verkauf einer Buch- u. Schreibmaterialien- Handlung.

[10803.]

Aus der Gantmasse des A. Hammermüller, Buchhändlers hier kommt dessen Buch- u. Schreibmaterialien-Handlung, sowie die seit dem 1. Januar d. J. durch Expedition der Journale und Lieferungswerke erwachsenen Ausstände am

Montag den 3. April,

Vormittags 9 Uhr

in dem Hammermüller'schen Geschäftslocal gegen baare Bezahlung im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf.

Der Werth des Waarenlagers an Büchern, Oelfarbendruckbildern, Musikalien, Schreibmaterialien, Cartonageartikeln u., nebst der Laden- und Comptoireinrichtung beläuft sich auf 1200 bis 1500 M.

Nach den vorliegenden Continuationslisten werden für die seit 1. Januar gelieferten Hefte den Abonnenten noch ca. 300 M. zu berechnen sein.

Verzeichniß des Waarenlagers ist in der Kanzlei der unterzeichneten Stelle zur Einsichtnahme aufgelegt.

Dehringen ist der Sitz eines Lyceums (Progymnasiums).

Kauflichhaber werden eingeladen.

Dehringen, den 14. März 1876.

**Königl. Württembergisches Gerichts-Notariat.**  
Hf. Schobert.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Nordwestdeutscher Volkschriften-Verlag, A.-G.

[10804.]

Bremen, 20. März 1876.

Wir bringen hierdurch zur Anzeige, daß an Stelle des Herrn Herm. Credner, der nach Leipzig übersiedelt, Herr Albert Bruns als Geschäftsführer eingetreten ist.

Der Aufsichtsrath.

A. Lammer, Vorsitzender.

[10805.] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich durch den bedeutenden Aufschwung, den mein seit acht Jahren betriebenes Sortiment- und Kunstgeschäft genommen, mich veranlaßt sehe, mit dem Buchhandel in directe Verbindung zu treten. Ich werde mich zunächst, wie bisher, nur auf den Vertrieb populärer Literatur, Volks- und Zeitschriften beschränken. Den etwaigen Bedarf werde ich selbst wählen. Meine Commission hat Herr Gustav Brauns in Leipzig die Güte gehabt zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Friedrichstraße 176.

Oscar Linderer.

### Verkaufsanträge.

[10806.] Eine altrenommirte Leihbibliothek (verbunden mit einer Buchhandlung als Nebenbranche) in einer oesterr. Provinzial-Hauptstadt, aus circa 15,000 Bänden bestehend, mit deutschen, französischen und englischen Büchern, bis auf die Jetztzeit fortgeführt und im besten Betriebe stehend, ist verhältnißmäßig preiswürdig zu verkaufen; eventuell wird auch ein Associé mit einer Einlage von 6—10,000 M. aufgenommen.

Feine Kundschaft, feste Abonnenten, gute Geschäftslage sind vorhanden und betrug die jährliche Einnahme der Leihb. 2500 fl. brutto — der Umsatz der Buchhandlung (als Nebenbranche) 3000 fl. —, welche sich aber ganz leicht bedeutend erhöhen ließen, wenn ein junger, tüchtiger Buchhändler seine ganze Thätigkeit dem Geschäfte widmen kann, da der jetzige Besitzer anderweitig zu stark beschäftigt ist, um beiden Branchen seine volle Aufmerksamkeit widmen zu können. Ernstgemeinte Franco-Offerten unter Chiffre Z. # 19. nimmt aus Gefälligkeit Hr. Fr. Ludw. Herbig in Leipzig entgegen.

### Kaufgesuche.

[10807.] Ein nachweisbar rentables Verlags-geschäft wird von einem uns befreundeten Kollegen, der über ansehnliche Baarmittel verfügt, zu kaufen gesucht. Anerbietungen wolle man gefälligst unter W. an uns gelangen lassen. Marburg.

**R. G. Elwert'sche**  
Universitäts-Buchhandlung.

[10808.] Eine kleinere, nachweislich rentable Leihbibliothek, mit Sortiment oder Schreibmaterialien, wird gegen baar zu übernehmen gesucht. Gef. Offerten unt. Z. Z. 376. Frankfurt a/M. postlagernd.

### Theilhaber gesuche.

[10809.] Zur sofortigen Realisirung eines großartigen, nachweislich durchaus zeitgemäßen und höchst lucrativen Verlagsunternehmens, politisch-statistischer Richtung, wird eine tüchtige, junge Kraft — gleichviel ob Buchhändler oder Kaufmann — als Socius gesucht. Werthe Adressen von Selbstreflectenten — aber nur von solchen, welche successive 15—20,000 Thlr. einzuschließen im Stande sind — erbittet man sub D. V. G. # 500. durch die Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

[10810.] In unserm Verlage erschien soeben:

#### Die Schulfrage

oder

Was muß und soll die Schule sein?

H. 8. 100 Seiten. Preis 45 s., 30 s. no., 25 s. baar und 11/10.

In populärer Sprache behandelt die Broschüre die jetzt so brennende Tagesfrage. Wir bitten, zu verlangen.

Paderborn, Ende März 1876.

Die Bonif.-Druckerei.

[10811.] Soeben erschien in unserem Verlage:

### Language and its Study, with especial reference to the Indo-European Family of Languages.

Seven Lectures

by

William Dwight Whitney.

Edited with Introduction, Notes, Tables of declension and conjugation, Grimm's Law with Illustration and an Index,

by

the Rev. R. Morris, M. A., L. L. D.

Ein Duodezband von 340 Seiten. In Leinw. geb. Preis 5 sh.

London.

Trübner & Co.

57 u. 59 Ludgate Hill.

[10812.] Eben erschien und ist allen bisherigen Abnehmern zugesandt:

Zeitschrift des Architecten und Ingenieur-Vereins zu Hannover 1876. Heft 1. (Preis für 4 Hefte 24 M.)

An grösseren Arbeiten enthält dieses Heft: Die Irrenanstalt zu Osnabrück. Vom Geh. Regierungsrath Funk in Köln.

Mastenkrahnanlage an der Oberbrücke bei Deutsch-Nettkow. Vom Obermaschinenmeister Blauel in Breslau.

Die Hellingsbauten für den Kriegshafen an der Kieler Bucht. Vom Baumeister Franzius in Ellerbeck.

Der amerikanische Brückenbau der Neuzeit. Vom Ingenieur C. O. Gleim in Köln.

Einzelne Exemplare stehen für kurze Zeit à cond. zu Diensten.

Hannover. Schmorl & von Seefeld.

[10813.] Soeben erschien:

### Em. Herrmann, Miniaturbilder aus dem Gebiete der Wirthschaft. Neue Ausgabe.

Erstes Bild:

#### Die Geschichte der Glasspinnerei

von

Emanuel Herrmann.

gr. 8. Br. Preis 50 s. ord.

In Rechnung 30 %, baar 40 %.

Freiexemplare 11/10.

A cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Halle a/S., 15. März 1876.

Louis Nebert.